



## Design Thinking in action 16 AE

In Zeiten disruptiver Veränderungen ist die Innovationskraft von Organisationen ein wichtiger Bestandteil, der die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen sichert. Design Thinking als Prozess, dient dazu komplexe Fragestellungen zu kanalisieren und in einem iterativen Vorgehen Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Als Ergebnis entstehen neue Produkte und Dienstleistungen, die die drei wesentlichen Komponenten Erwünschtheit (Mensch), Machbarkeit (Technologie) und Tragfähigkeit (Wirtschaft) vereinen.

Im Rahmen des Prozesses werden unterschiedliche Methoden aus verschiedenen Wissenschaftsgebieten angewendet. Innerhalb eines interdisziplinären Teams erarbeiten die Teilnehmer eine real existierende Fragestellung und bearbeiten diese mit ausgewählten Tools und Methoden, um ein Gesamtverständnis für den Design Thinking Prozess zu erhalten.

Lernziele	<ul style="list-style-type: none"><li>• den Design-Thinking-Prozess kennen und selbst durchlaufen</li><li>• Methoden und Werkzeuge des Design Thinking kennen und anwenden und den Prozess der Ideenfindung beschreiben können</li><li>• versteckte Bedürfnisse potenzieller Kunden nutzerzentriert analysieren</li><li>• die einzelnen Phasen des Prozesses eigenständig im Team durchführen und einen finalen Prototyp einer Lösung für ein vorgegebenes Problem entwickeln</li><li>• Entwicklung von Kompetenzen/Soft Skills um Problemstellungen zu lösen (durch Verknüpfung von rationalem, emotionalem und kreativem Denken)</li><li>• Stärkung der Teamfähigkeit und sozialen Kompetenzen durch die Zusammenarbeit in inhomogenen Gruppen und Reflexion des eigenen Denken und Handelns</li></ul>
-----------	--





Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung und Grundlagen (Definition, Begriffe, Methoden, Tools im Design Thinking)</li><li>• Verstehen und beobachten von Kundenbedürfnissen</li><li>• Kontextinterviews führen und Dokumentieren</li><li>• Empathie Mapping, Persona erstellen</li><li>• Sichtweise definieren und Ideen generieren, Kreativitätstechniken</li><li>• Visualisieren und Prototyp entwickeln</li><li>• Test und Evaluierungsmethoden</li><li>• Kollegiales Feedback und Reflexion</li></ul>
Umfang	<ul style="list-style-type: none"><li>• 8 AE Workshop</li><li>• 8 AE Selbststudium</li></ul>
Leistungs- nachweis	<ul style="list-style-type: none"><li>• Entwicklung eines Prototyps</li></ul>

